

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 76 (1950)

Heft: 32

Illustration: [s.n.]

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Plakatsäule im Hochsommer

Termingemäße Leidtragende

Ein Juwelier in Buffalo, dessen Scharf-
sinn seine moralischen Qualitäten über-
stieg, kaufte für einen höheren Betrag
Preziosen auf Kredit und gab dafür
Wechsel von verschiedener Laufzeit
aus. Dann packte er die ganzen Wert-
sachen in einen Sarg, mietete einen
Leichenwagen und machte sich damit
auf den Weg nach Kanada. Auf der
kanadischen Seite der internationalen
'Regenbogenbrücke' bei den Niagara-
fällen stellte ihn ein Zollinspektor und
fragte, was das sein solle. «Können Sie
nicht gut sehen?» sagte der Juwelen-
händler bzw. -Dieb. «Es ist ein Leichen-
begängnis.» «Das sonderbarste Begräu-
nis, das ich je gesehen habe», meinte
der Zöllner zu dem Sünder. «Wo sind
denn die Leidtragenden?» «Die kom-
men später; einige in 30, einige in 60,
und der Rest in 90 Tagen.» HR

Die viel beachteten Bucherscheinungen des Nebelpalter-Verlages:

Gegen rote und braune Fäuste

380 Seiten gebunden, Fr. 18.—

«Böcklis patriotisches Verdienst als Karikaturist und Redakteur des Nebelpalters ist groß. Das zeigt der Band «Gegen rote und braune Fäuste» einmal mehr, dieses Dokument der lachenden Landesverteidigung. Böckli und seine Mitarbeiter haben inmitten einer dunklen und konfusen Zeit das Licht vom Schaffen zu trennen gewußt, das Klare und Gradlinie vom Trüben und Verstrickten. Unverblümmt hat man mit tapferer Offenheit und kerngesundem Mutterwitz die verlogenen Ideologien brauner und roter Färbung angeprangert.»

(Schweiz. Republikanische Blätter)

Auseits vom Heldenamt

90 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelpalter von Bö

In Halbleinen gebunden, Fr. 8.—

«Es ist ein eminent schweizerischer Ton in diesen köstlichen Zeitglossen; ein von keiner fremden Mode verblassener Standpunkt führt Böckli die Schreib- und Zeichenfeder, und immer trifft sein Hieb an die verwundbarste Stelle, daß der Getroffene stöhnt und der Leser je nach Temperament schmunzelt oder ihm ein guteidgenössischer Juchzer entfährt.»

(Neue Zürcher Nachrichten)

Seldwylerelen

92 Zeichnungen und Verse aus dem Nebelpalter von Bö

In Halbleinen gebunden, Fr. 10.—

«Es weht eine klare Luft um diese Karikaturen; man darf sagen, daß diese Bilder etwas von der sauberen Paraderart Bernhard Shaws haben. Böcklis Karikaturen haben einen sanften Unterton des lächelnden Witzes, der nicht verletzen, sondern bloß enthüllen will.»

(Landbote, Winterthur)

Giovannetti: Gesammelte Zeichnungen

136 Seiten, 235 × 310, in Halbleinen gebunden, Fr. 18.—

«Giovannettis Humor, völlig unpolitisch, hat sich von Anfang an als reiner Bildhumor entpuppt und deshalb als reife, geschlossene Leistung sofort Anklang gefunden. Die Heiterkeit dieses Grotesken-Zeichners hat bei aller Zugriffigkeit etwas Versöhnendes und heiter Überlegenenes.»

(Solothurner Zeitung)



Das Gästebuch

Unterschriftensammlung

Die PdA sammelt Unterschriften gegen die Anwendung der Atombombe. Wie man hört, braucht sie dazu nicht nur Listen, sondern auch recht viel List.

fis

Sie sehn vor lauter Drill die alten Stiefel nicht!

In Ost-Berlin wurde kürzlich wieder einmal ein Platz umgetauft. Ein kommunistischer Stadtrat hielt die Taufrede, in der er versicherte, daß hiermit die «Vergangenheit preußischer Kommunisten ausgelöscht werde». Worauf als Abschluß der Feier eine Abteilung Volkspolizei im — alten preußischen Paradeschritt vorbeidefilierte! Pietje

Die hohe Schule der Diplomatie

Das scheint die großen Staatsmänner zu kennzeichnen, daß sie die Augen ebenso offen zu halten wie zuzudrücken verstehen.

Tomate

